



Studium lebt von Begegnungen!

Erste Erfahrungen aus dem
virtuellen Institut für Bildungswissenschaft (IBW)

Prof. Dr. Silke Hertel und Prof. Dr. Nina Jude

Wie war es noch damals?

INSTITUT FÜR
BILDUNGSWISSENSCHAFT



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

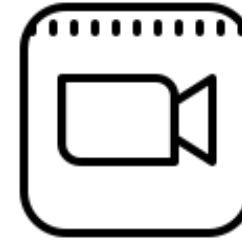
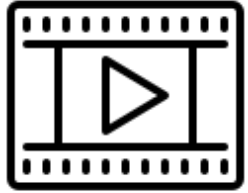


Fast alles online – Fast alles anders?

INSTITUT FÜR
BILDUNGSWISSENSCHAFT



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

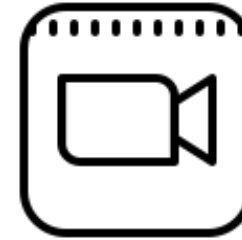
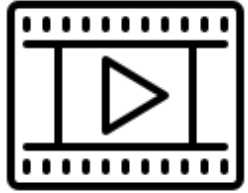


Fast alles online – Fast alles anders?

INSTITUT FÜR
BILDUNGSWISSENSCHAFT

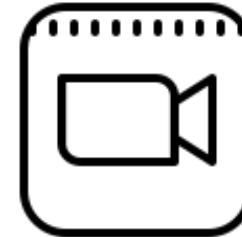
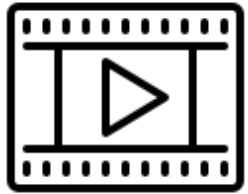


UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386



- Großes Engagement und großer Einsatz von Studierenden und Lehrenden!
- Viel Ausprobieren und „Learning by Doing“!

Fast alles online – Fast alles anders?

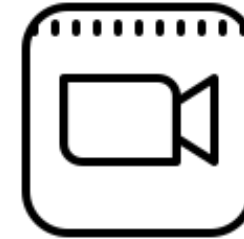
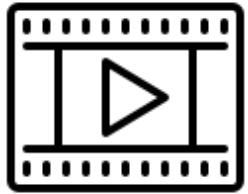


- Großes Engagement und großer Einsatz von Studierenden und Lehrenden!
- Viel Ausprobieren und „Learning by Doing“!



- Keine bzw. kaum informelle Kommunikation!
- Keine persönlichen Begegnungen!
- Kaum Reaktionen und Rückmeldung!
- Wenig Raum für Kreativität und Spontaneität!
- Wo bleibt das pädagogische Momentum?

Fast alles online – Fast alles anders?



- Großes Engagement und großer Einsatz von Studierenden und Lehrenden!
- Viel Ausprobieren und „Learning by Doing“!



- Keine bzw. kaum informelle Kommunikation!
- Keine persönlichen Begegnungen!
- Kaum Reaktionen und Rückmeldung!
- Wenig Raum für Kreativität und Spontaneität!
- Wo bleibt das pädagogische Momentum?

Fazit: Es fehlt etwas! Etwas sehr Wichtiges! Aber was genau?

Fast alles online – Fast alles anders?

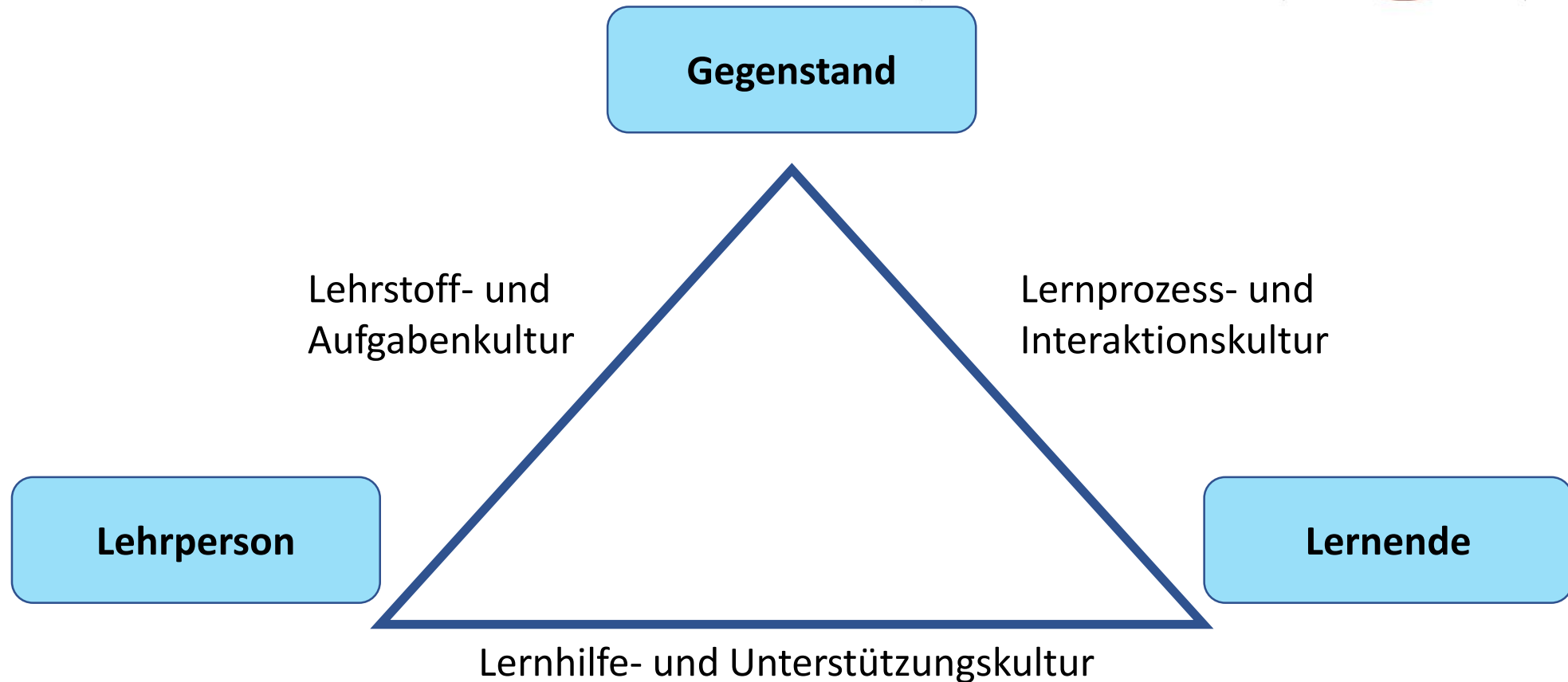


Abb.1: Das didaktische Dreieck (Reusser, 2006)

Fast alles online – Fast alles anders?

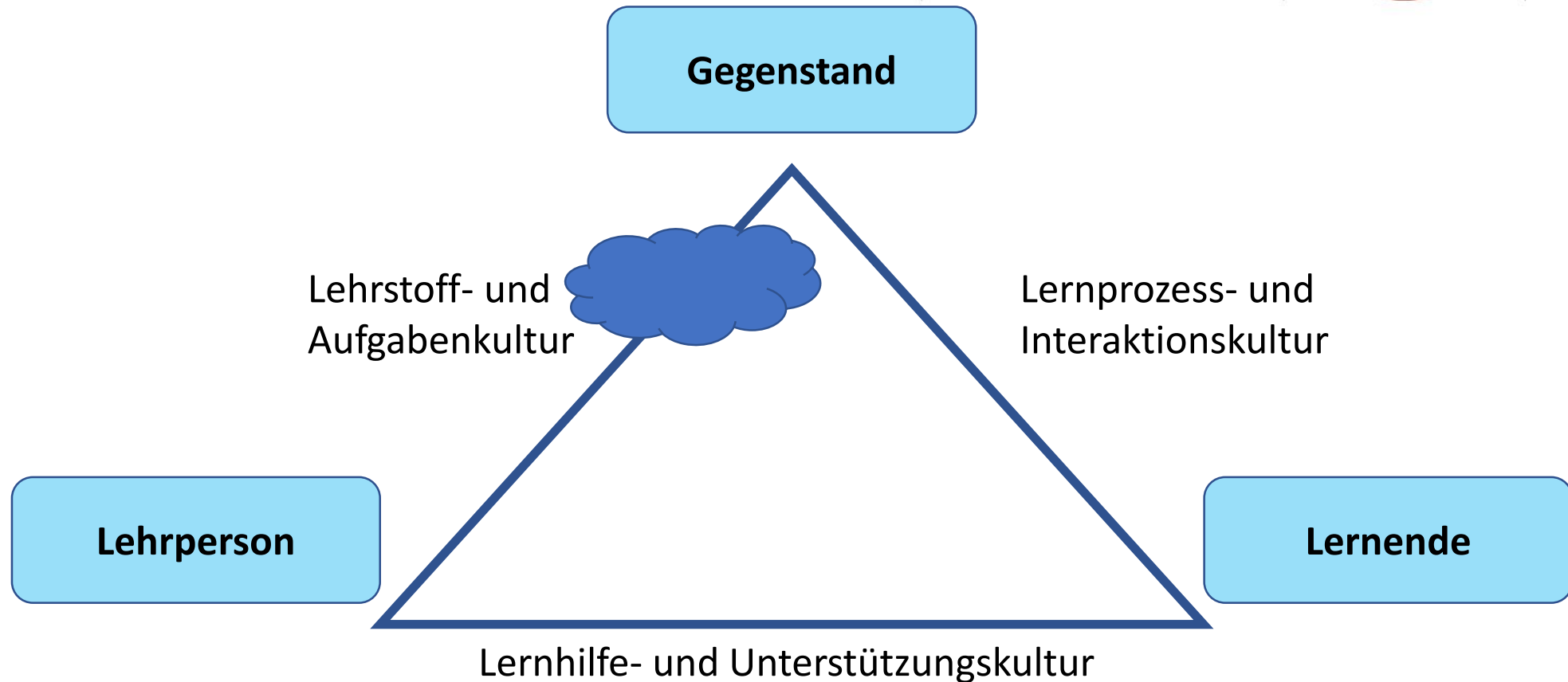


Abb.1: Das didaktische Dreieck (Reusser, 2006)

Fast alles online – Fast alles anders?

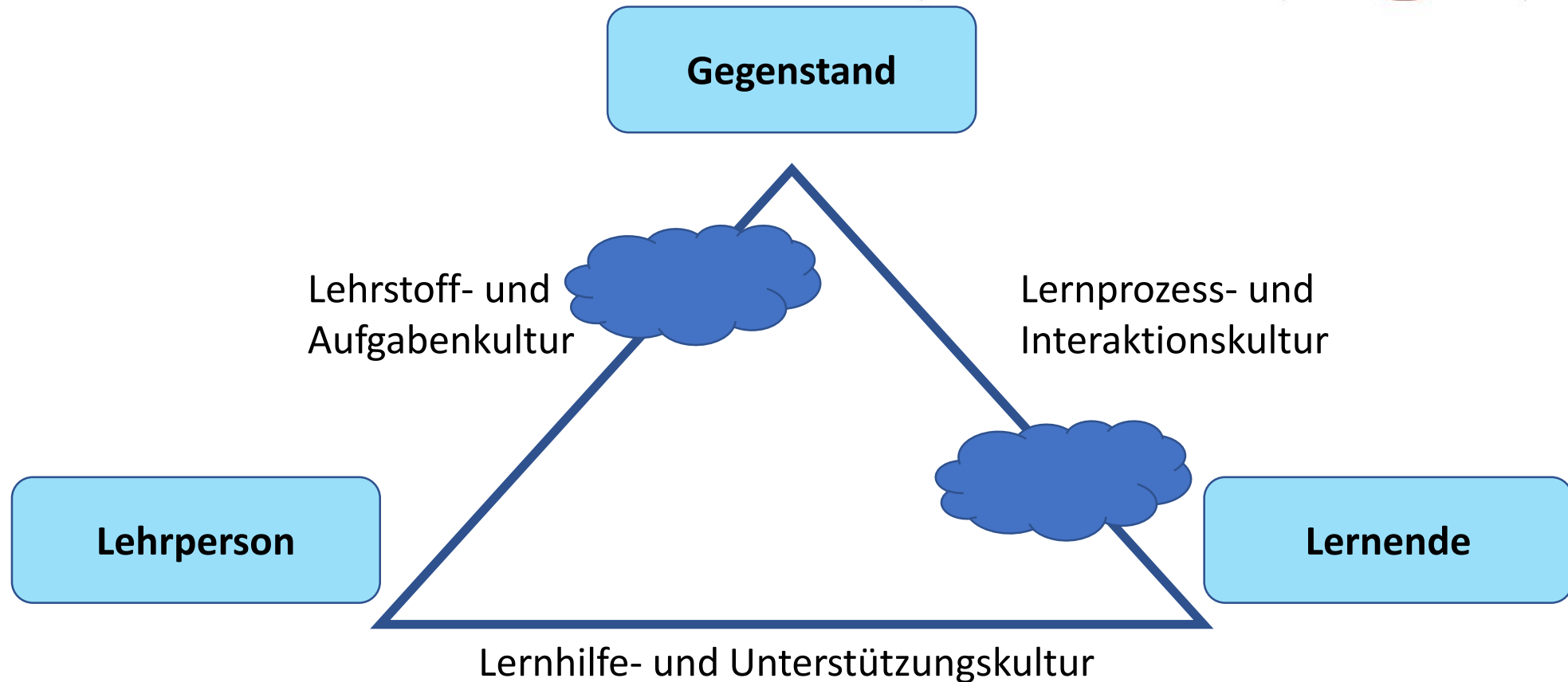


Abb.1: Das didaktische Dreieck (Reusser, 2006)

Fast alles online – Fast alles anders?

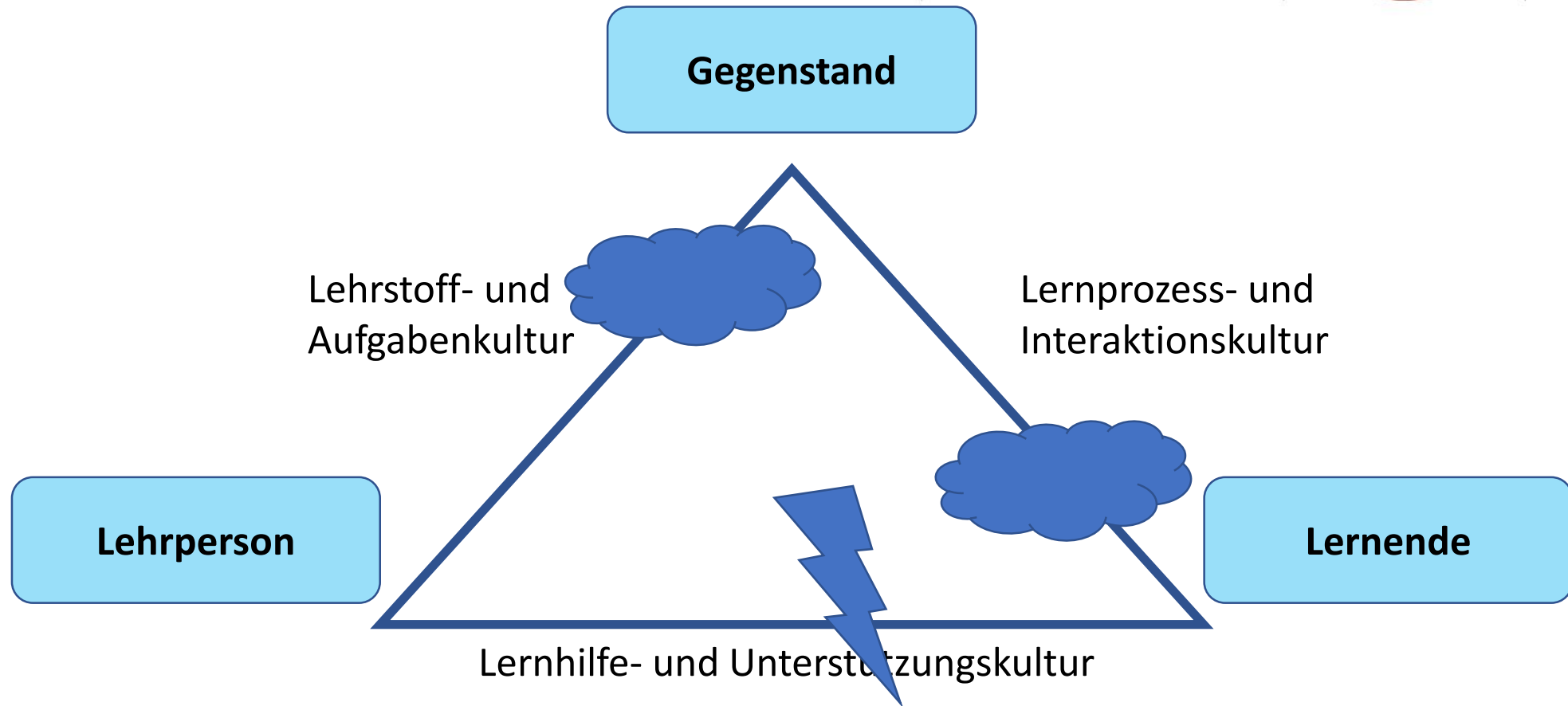


Abb.1: Das didaktische Dreieck (Reusser, 2006)

Es muss anders werden...

... wenn es besser werden soll!

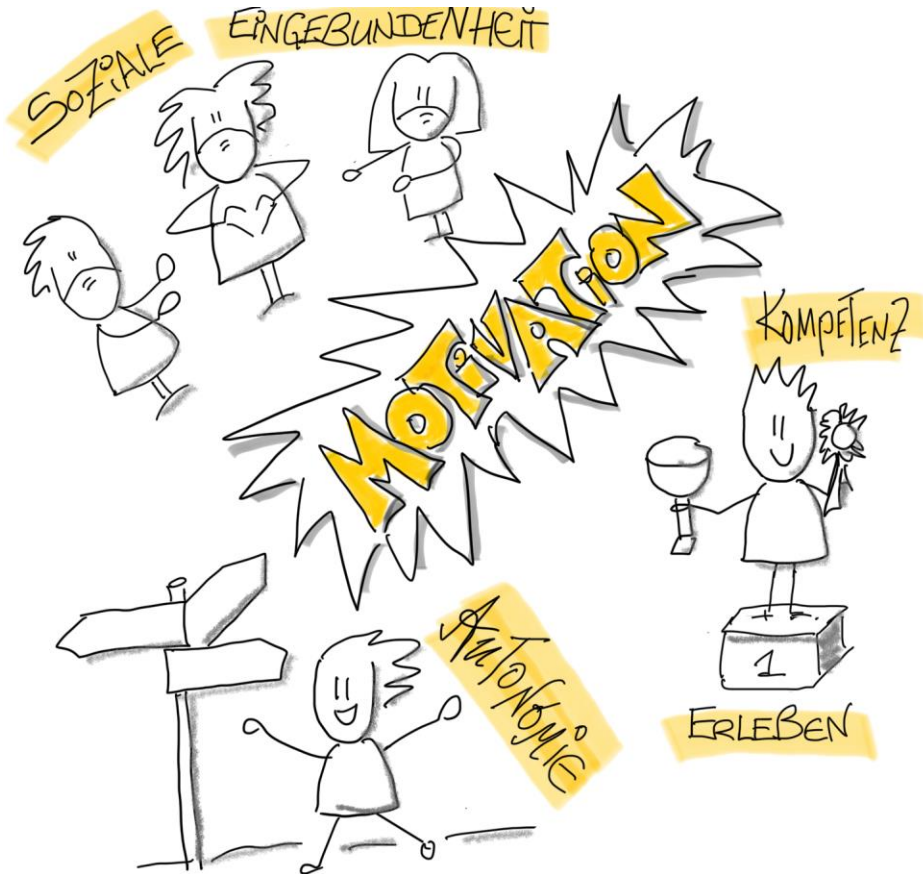


Abb. 2: Selbstbestimmungstheorie (Deci & Ryan, 1985)

Es muss anders werden...

... wenn es besser werden soll!

- Kompetenzerleben durch Rückmeldungen

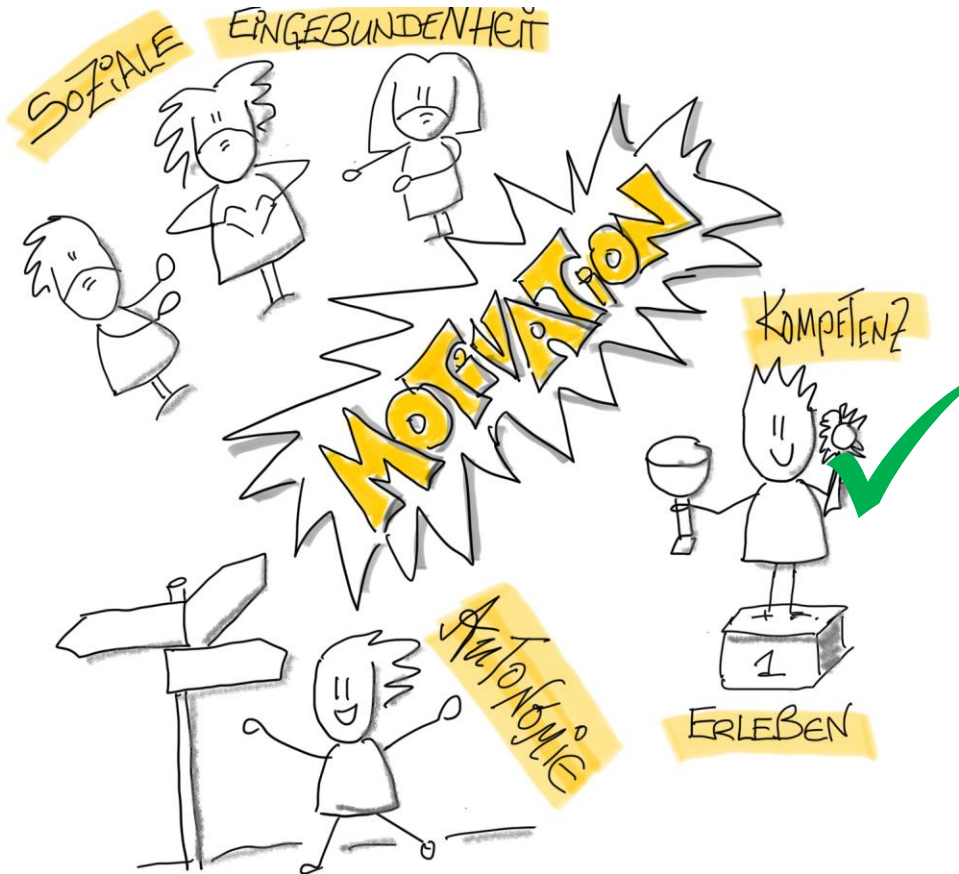
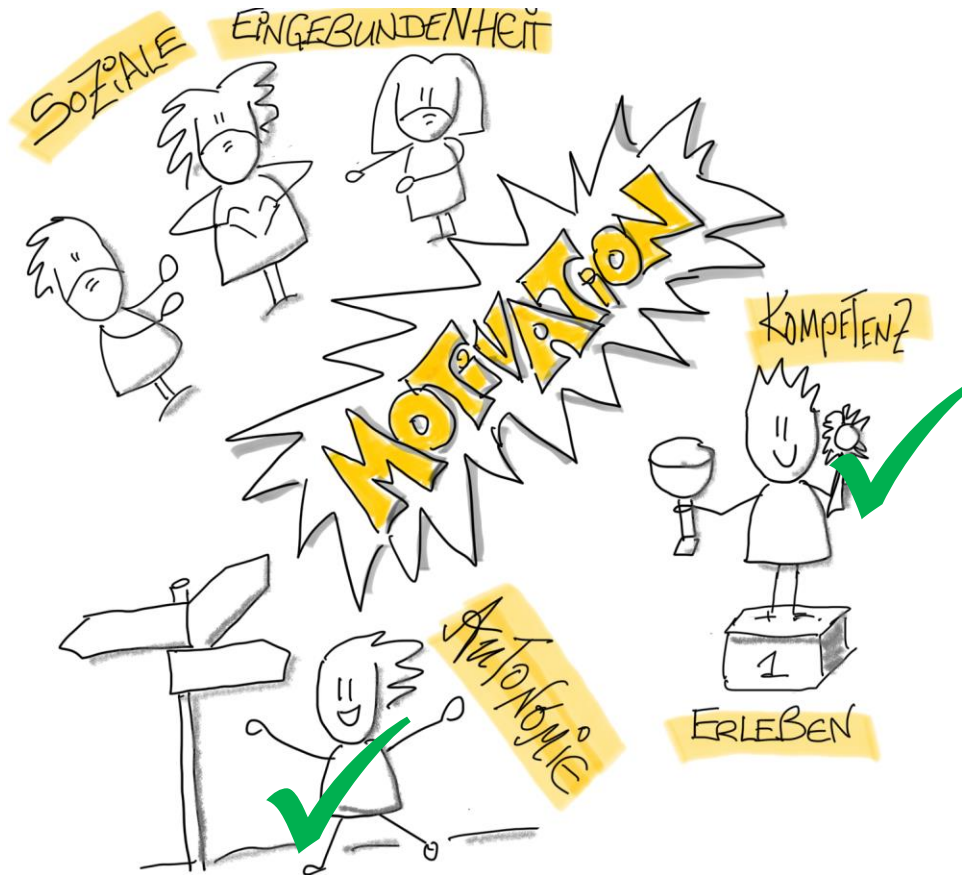


Abb. 2: Selbstbestimmungstheorie (Deci & Ryan, 1985)

Es muss anders werden...

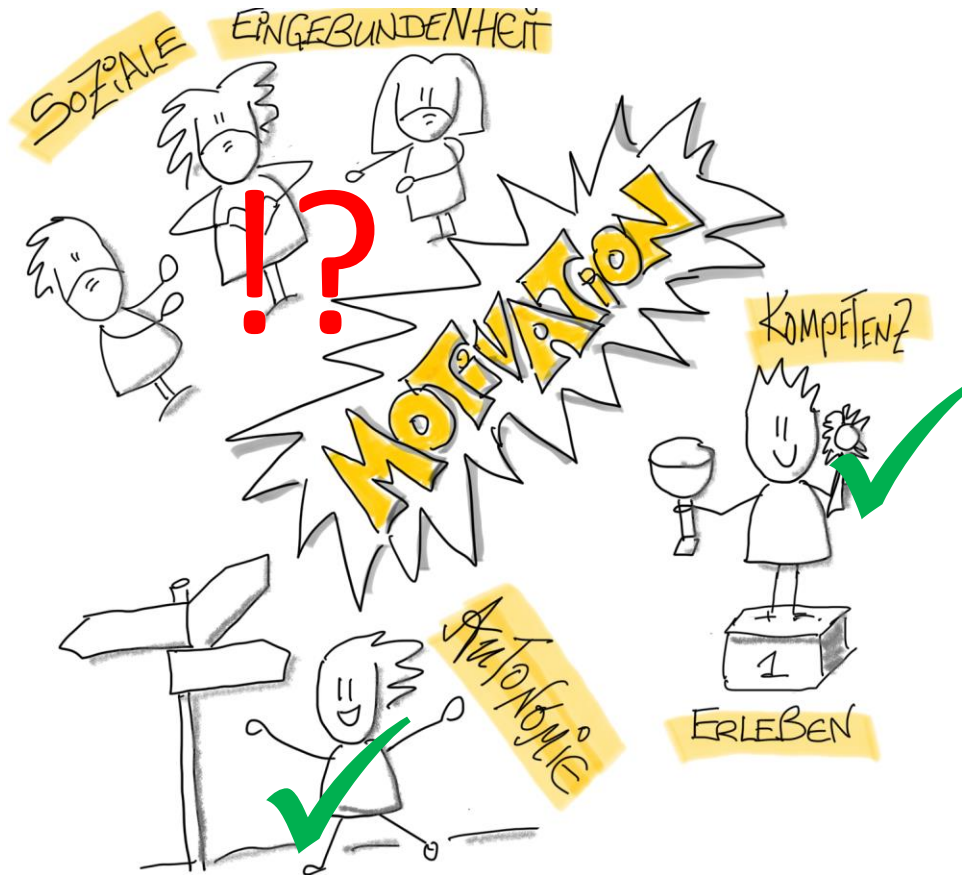


... wenn es besser werden soll!

- Kompetenzerleben durch Rückmeldungen
- Autonomie durch vielfältige Wahlmöglichkeiten

Abb. 2: Selbstbestimmungstheorie (Deci & Ryan, 1985)

Es muss anders werden...



... wenn es besser werden soll!

- Kompetenzerleben durch Rückmeldungen
- Autonomie durch vielfältige Wahlmöglichkeiten
- Es fehlt soziale Eingebundenheit !

Abb. 2: Selbstbestimmungstheorie (Deci & Ryan, 1985)

Es muss anders werden...



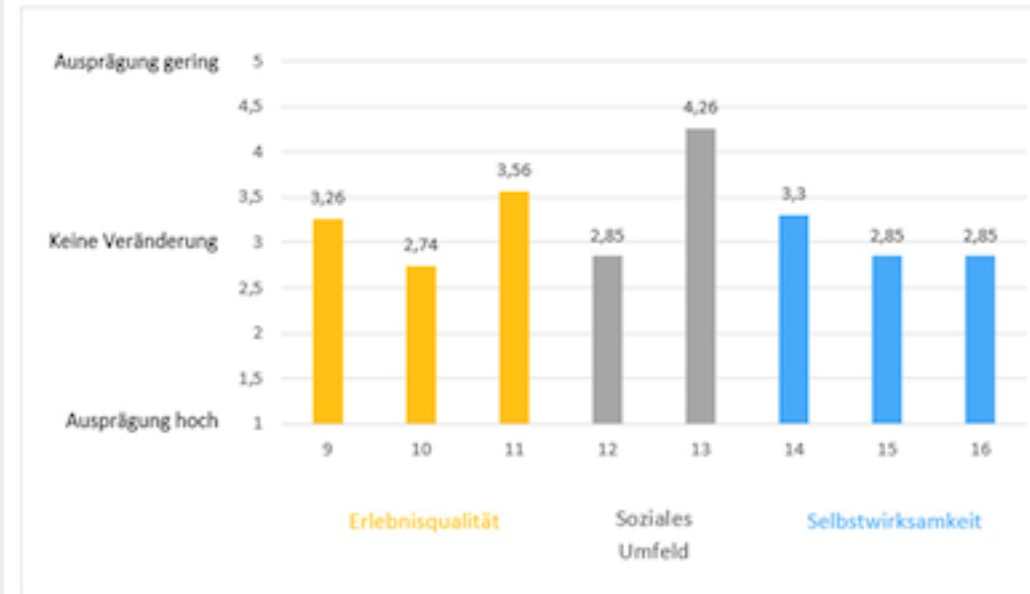
Studieren in Zeiten der Corona-Pandemie Auswirkungen der digitalen Lehre auf die Lernmotivation

Elena Pisić & Madita Weißmann
Institut für Bildungswissenschaft
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Dozentin: Frau Dr. Kriegbaum
Prüfungsdatum: 17.02.2021

Fragebogenkonstruktion

- Zielgruppe: Studierende, die vor der Einführung der digitalen Lehre bereits an Präsenzveranstaltungen teilgenommen haben
- Befragungszeitraum: Mitte des Wintersemesters 2020/2021
- Anzahl der Items: 16
- Bewertung auf 5-stufiger Ratingskala
- Anzahl der Teilnehmer: n=27

Erfasste Skalen	Beispielitems	Bewertung auf Skale von...bis
Intrinsische Motivation	Meine Freude am Lernen ist...	stark gesunken ... stark gestiegen
Extrinsische Motivation	Ich lerne aufgrund äußeren Drucks.	trifft gar nicht zu ... trifft voll und ganz zu
Erlebnisqualität (Kompetenz)	In Online-Veranstaltungen habe ich weniger gelernt als in Präsenzveranstaltungen.	trifft gar nicht zu ... trifft voll und ganz zu
Soziales Umfeld	Seit der Umstellung auf digitale Lehre fehlt mir die Kooperation mit anderen Studierenden.	trifft gar nicht zu ... trifft voll und ganz zu
Selbstwirksamkeit	Seit der Umstellung auf digitale Lehre habe ich weniger Vertrauen in meine Fähigkeiten.	trifft gar nicht zu ... trifft voll und ganz zu



Es muss anders werden...

Studieren in Zeiten der Corona-Pandemie Auswirkungen der digitalen Lehre auf die Lernmotivation

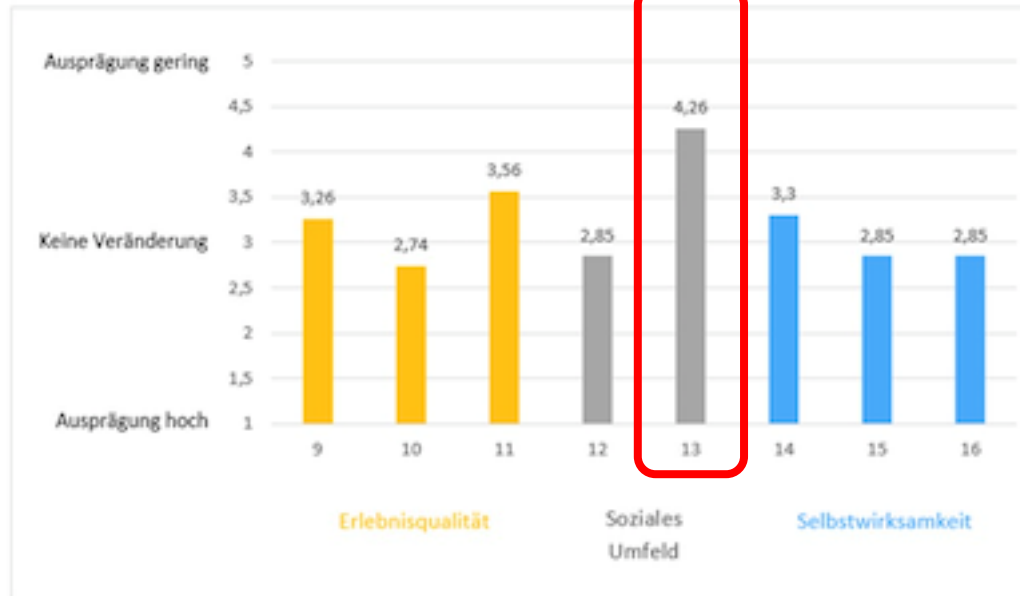
Elena Pisić & Madita Weißmann
Institut für Bildungswissenschaft
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Dozentin: Frau Dr. Kriegbaum
Prüfungsdatum: 17.02.2021

Fragebogenkonstruktion

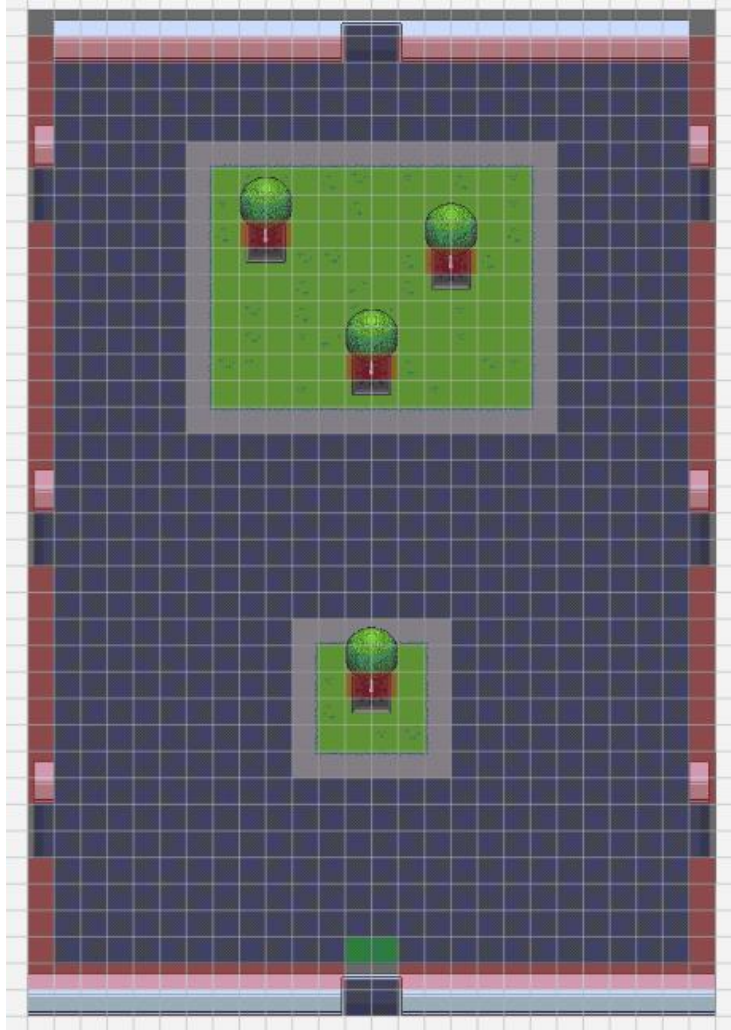
- Zielgruppe: Studierende, die vor der Einführung der digitalen Lehre bereits an Präsenzveranstaltungen teilgenommen haben
- Befragungszeitraum: Mitte des Wintersemesters 2020/2021
- Anzahl der Items: 16
- Bewertung auf 5-stufiger Ratingskala
- Anzahl der Teilnehmer: n=27

Erfasste Skalen	Beispielitems	Bewertung auf Skale von...bis
Intrinsische Motivation	Meine Freude am Lernen ist...	stark gesunken ... stark gestiegen
Extrinsische Motivation	Ich lerne aufgrund äußeren Drucks.	trifft gar nicht zu ... trifft voll und ganz zu
Erlebnisqualität (Kompetenz)	In Online-Veranstaltungen habe ich weniger gelernt als in Präsenzveranstaltungen.	trifft gar nicht zu ... trifft voll und ganz zu
Soziales Umfeld	Seit der Umstellung auf digitale Lehre fehlt mir die Kooperation mit anderen Studierenden.	trifft gar nicht zu ... trifft voll und ganz zu
Selbstwirksamkeit	Seit der Umstellung auf digitale Lehre habe ich weniger Vertrauen in meine Fähigkeiten.	trifft gar nicht zu ... trifft voll und ganz zu

Seit der Umstellung von Präsenzlehre auf digitale Lehre fehlt mir die Kooperation mit anderen Studierenden beim Lernen.

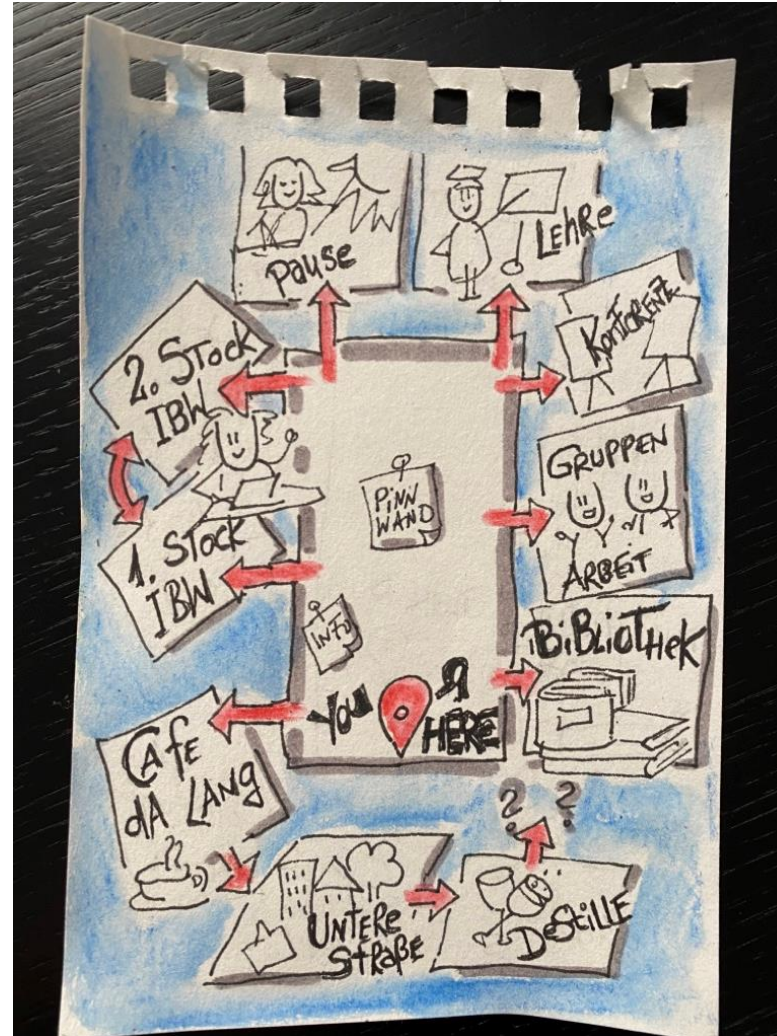
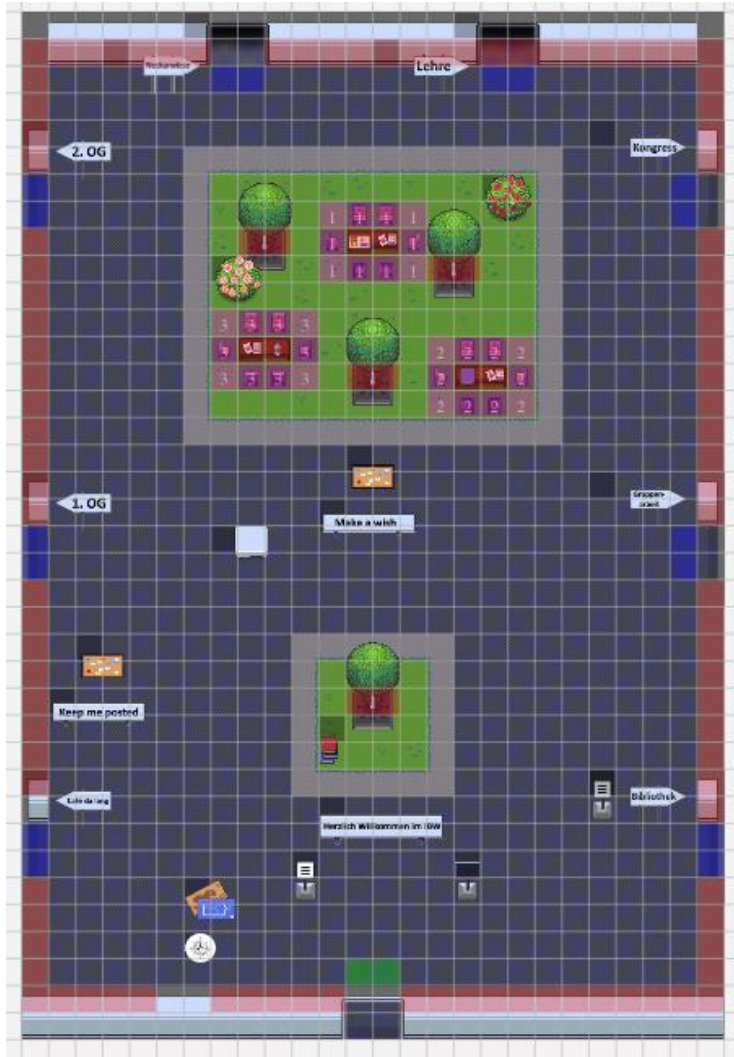


Wie alles begann...



- Ende Januar 2021
- Gespräch mit dem Bibliotheksteam
- Rückmeldung von Studierenden
- Wollen wir eine digitale Bibliothek in Gather.town einrichten?

Was dann passierte...



- Grundsteinlegung für das virtuelle IBW
- Räume für die Lehre
- Büroräume
- Sekretariate
- Räume für Begegnungen

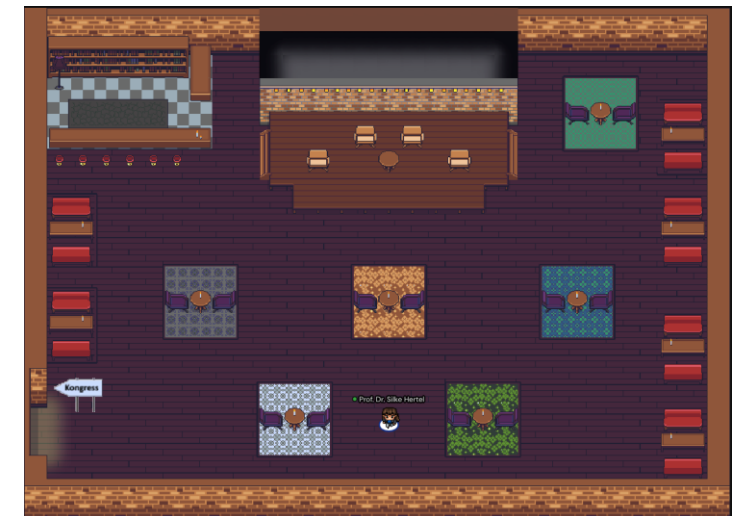
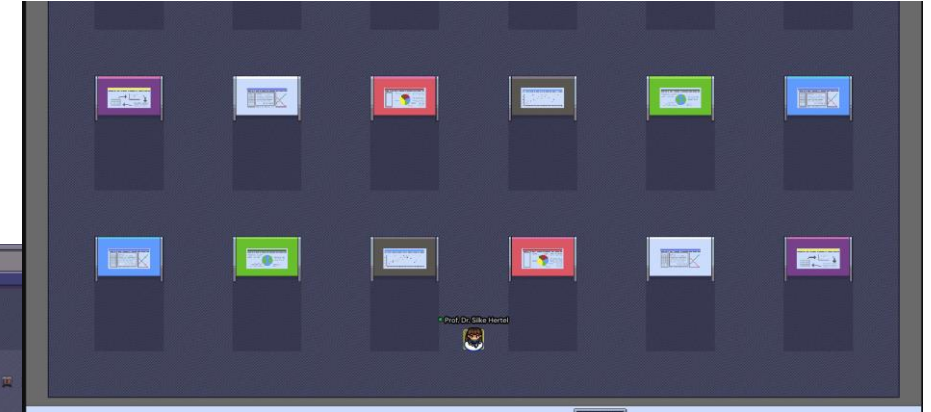
Das virtuelle IBW entsteht!

INSTITUT FÜR
BILDUNGSWISSENSCHAFT



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

Räume für die Lehre



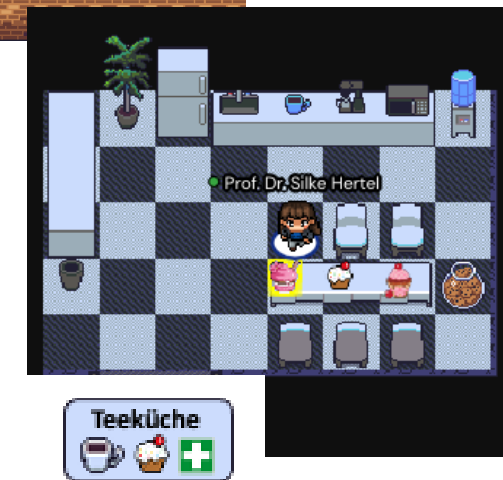
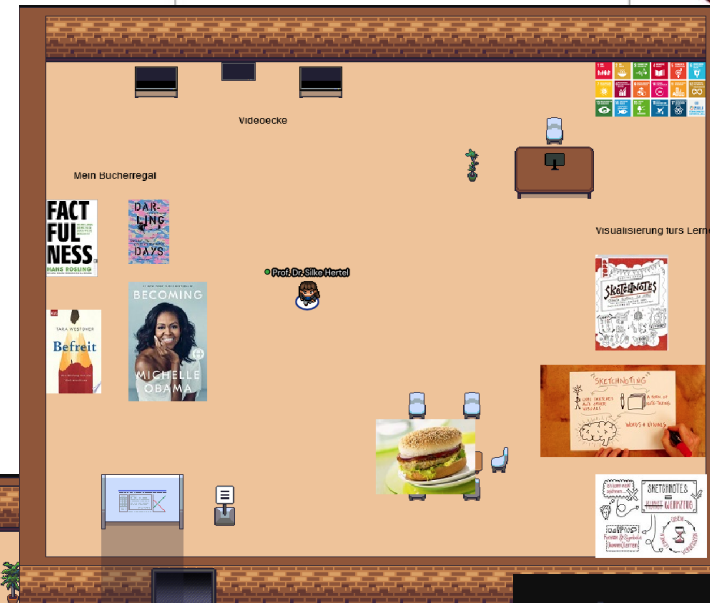
Das virtuelle IBW entsteht!

INSTITUT FÜR
BILDUNGSWISSENSCHAFT



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

Büros und Teeküchen



Das virtuelle IBW entsteht!

INSTITUT FÜR
BILDUNGSWISSENSCHAFT



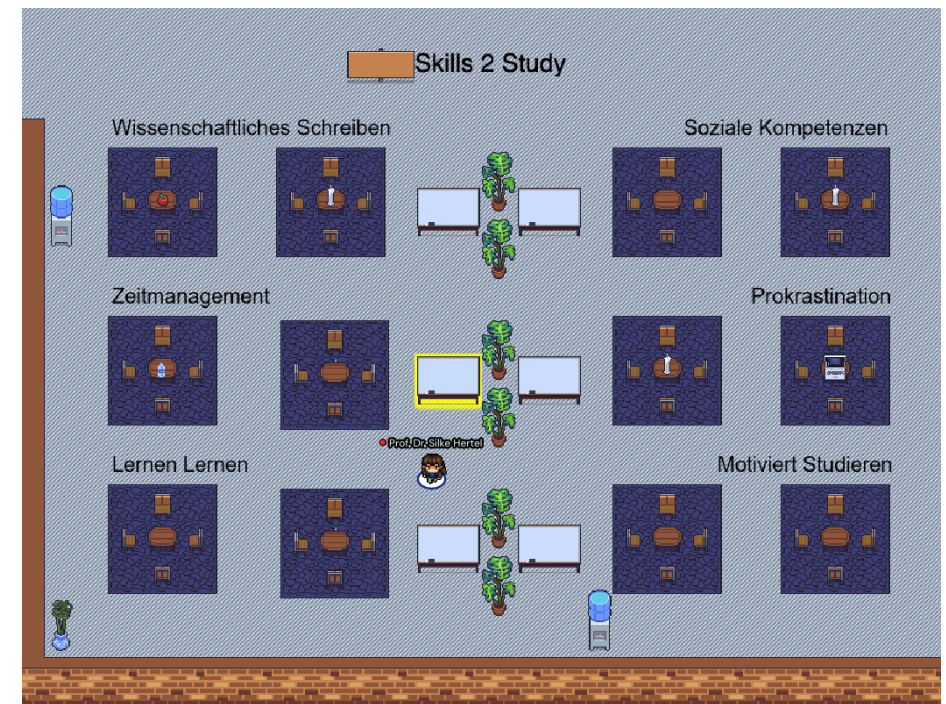
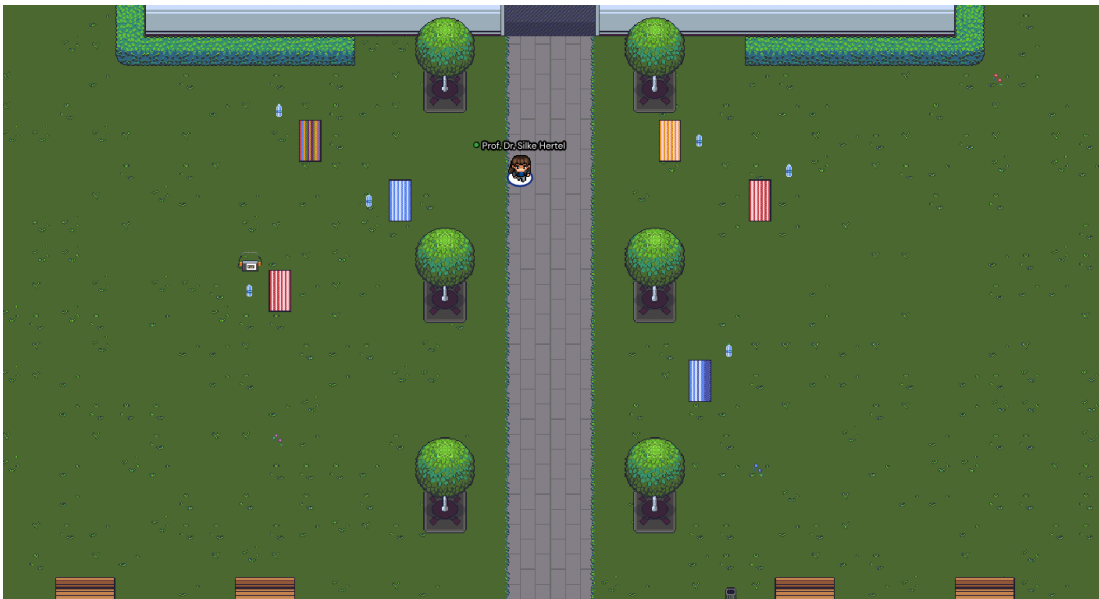
UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

Räume für Begegnungen



Wie es weiter ging...

Räume für Ressourcen



Wie sind die ersten Erfahrungen?



- Seminare und Vorlesungen
- Posterkongresse und -ausstellungen
- Mitarbeiter*innen Sitzung
- Sprechstunden
- Projekttreffen
- Fachschaftstreffen
- Treffen von Lerngruppen
- „Come as you are“ Treffen mit den Studierenden

Was haben wir bisher erlebt?



Gut

- Positive Reaktionen und große Offenheit
- Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und Interaktionselemente (z.B. Links, Padlets, Videos, Video-Konferenzsysteme, Arbeitsaufträge)
- Intuitive Bedienung und hoher Aufforderungscharakter
- Stetige Weiterentwicklung der Plattform

Was haben wir bisher erlebt?



Gut	Gut zu wissen
<ul style="list-style-type: none">▪ Positive Reaktionen und große Offenheit▪ Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und Interaktionselemente (z.B. Links, Padlets, Videos, Video-Konferenzsysteme, Arbeitsaufträge)▪ Intuitive Bedienung und hoher Aufforderungscharakter▪ Stetige Weiterentwicklung der Plattform	<ul style="list-style-type: none">▪ Vereinzelt technische Probleme mit den Verbindungen▪ Wechsel in andere Videokonferenzplattform für Vorlesungen und vertrauliche Gespräche direkt aus dem digitalen IBW▪ Aktives Einladen wichtig und notwendig

Was haben wir bisher erlebt?



Gut	Gut zu wissen
<ul style="list-style-type: none">▪ Positive Reaktionen und große Offenheit▪ Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und Interaktionselemente (z.B. Links, Padlets, Videos, Video-Konferenzsysteme, Arbeitsaufträge)▪ Intuitive Bedienung und hoher Aufforderungscharakter▪ Stetige Weiterentwicklung der Plattform	<ul style="list-style-type: none">▪ Vereinzelt technische Probleme mit den Verbindungen▪ Wechsel in andere Videokonferenzplattform für Vorlesungen und vertrauliche Gespräche direkt aus dem digitalen IBW▪ Aktives Einladen wichtig und notwendig

Fazit nach 14 Tagen: Alltagsnahe Begegnungen werden möglich! Zugehörigkeitsgefühl entsteht!

Was meinen die Studierenden?



Endlich am
Institut 😊

großartige Idee -
danke an die Bib und
an die, die es gebaut
haben

Jetzt bekommt man als Ersti
immerhin mal eine Vorstellung,
wie das so aussieht in der Uni.
Bin gespannt im Vergleich zum
“real life“, wann immer der das
auch sein wird.

Absolut niedlich, bin
immer mal wieder hier.
Leider ist hier wenig los
:((

Das IBW Café und all seine
Räume sehen einfach großartig
aus! Auch der Hintergrund der
Unteren Straße ist wirklich
gemütlich 😊 Danke!

Schöne Idee auf jeden
Fall. Ich hoffe, es wird
rege genutzt. Ich stelle
mir den Austausch hier
doch schöner vor, als
über WhatsApp 😊

Wie es weiter geht?

INSTITUT FÜR
BILDUNGSWISSENSCHAFT



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

Fast alles online!

Fast alles anders!

Vielen Dank!

